

# Elterninformation PS 5 Übertrittsverfahren

**Dienstag, 3. September 2024**

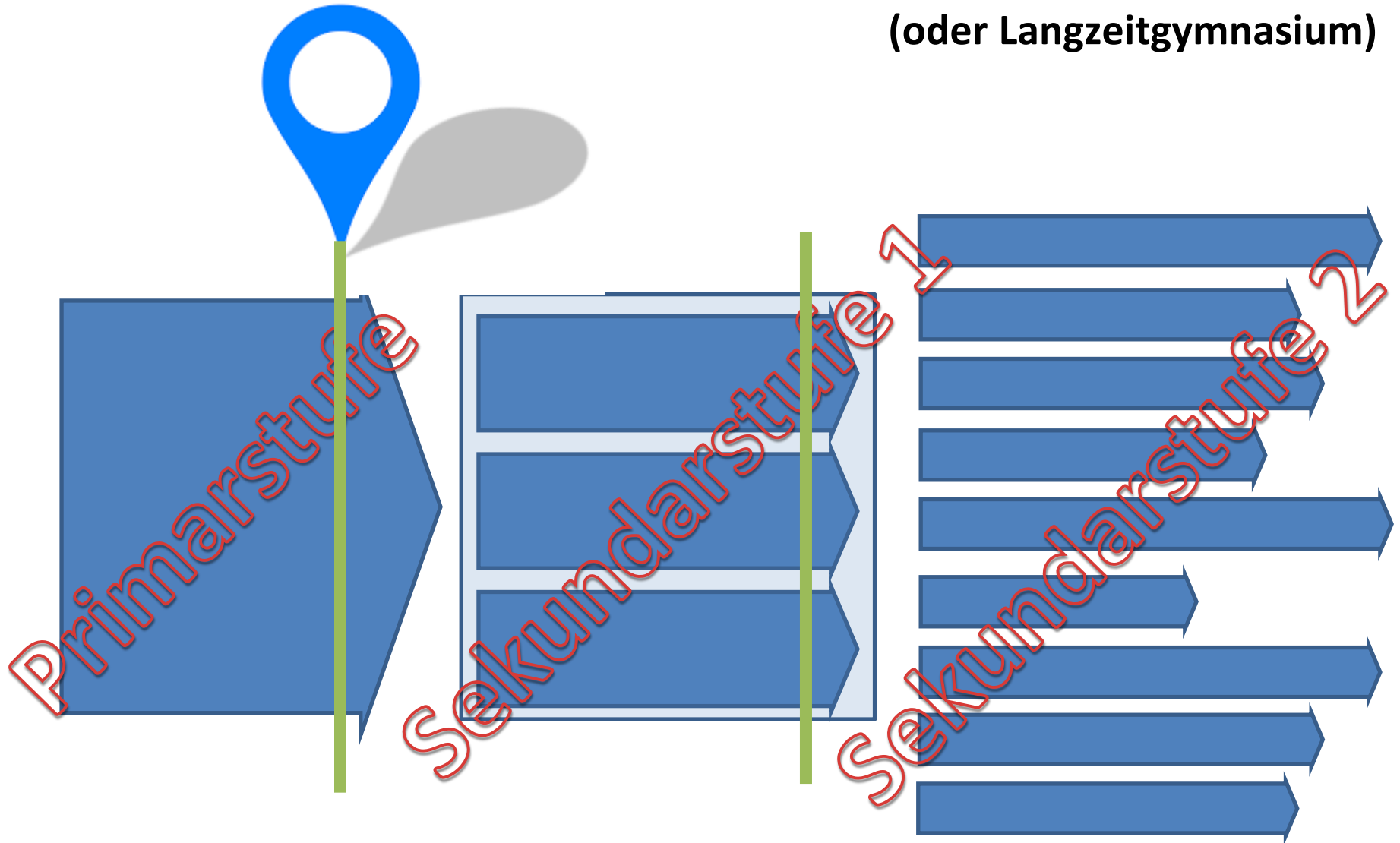
**Primarstufe – Sekundarstufe (oder Langzeitgymnasium)**

Dauer: Start 5. Klasse  
bis Ende 1. Semester 6. Klasse

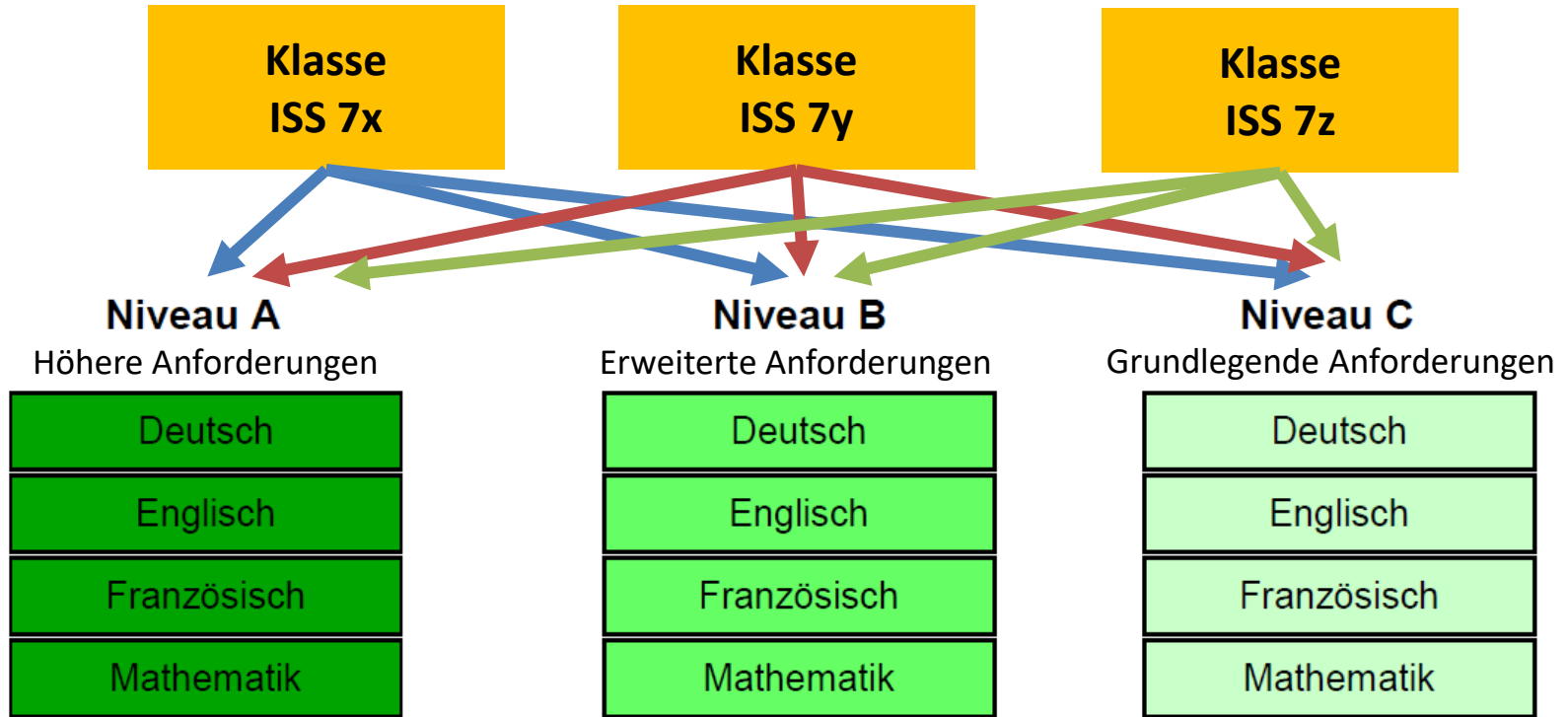
Ziel: Wahl geeignetes Schulangebot  
Sekundarstufe I

- Integrierte Sekundarschule ISS
- Langzeitgymnasium

# Übertrittsverfahren Primar → Sekundar (oder Langzeitgymnasium)



## Neue Klassenbildung mit Losentscheid



«Räume, Zeiten, Gesellschaften», «Natur und Technik» je in der Klasse jedoch in zwei Niveaus - grundlegende (C) und erweiterte Anforderungen (A/B)

Fach Primar		Fach ISS	A	B	C
Deutsch	➔	Deutsch		<input type="checkbox"/>	
Englisch	➔	Englisch		<input type="checkbox"/>	
Französisch	➔	Französisch			<input type="checkbox"/>
Mathematik	➔	Mathematik	<input type="checkbox"/>		
Mensch, Natur, Gesellschaft (NMG)	➔	Räume, Zeiten, Gesellschaft (RZG)		<input type="checkbox"/>	
	➔	Natur & Technik (NT)		<input type="checkbox"/>	

Recht? Verordnung UeV (SRL 405b)

Wer? Erziehungsberechtigte  
Lernende  
Lehrperson

Wie? im Gespräch  
(im 2. Semester der 5. Primar und im 1. Semester 6. Primar)

Uneinigkeit? Antrag an Schulleitung Sekundarstufe  
innert 10 Tagen



Einschätzung der **fachlichen Kompetenzen**  
(Fremdbeurteilungsdokument)

Einschätzung der **überfachlichen Kompetenzen**  
(Selbst-, Sozialkompetenz)  
(Fremdbeurteilungsdokument)

Einschätzung der **Leistungsentwicklung** (Prognose, Zeugnis)  
und des **Potentials** (Fremdbeurteilungsdokument)

## Fremdbeurteilungsdokument

### Fremdbeurteilung durch die Klassenlehrperson 2. Zyklus: 5. und 6. Klasse

#### Lernende/r

Vorname und Name	Sven-Alexander Cesario
Adresse	Eichholzstr. 3, Bern
Geburtsdatum	14. Juni 2007
Erstsprache	Italienisch
Klassenlehrperson	Thomas Steinen
Schulort	Testdorf
Schulhaus	Brunnenwies
Eintritt am	1. August 2012
Klasse	5. Primarschule

#### Zusatzdokumente

- DaZ, Einschätzungsbogen Sprachgewandt

#### Bestätigung des Gesprächs

Die am Gespräch Beteiligten haben Einblick in die Fremd- und Selbstbeurteilung erhalten und gemeinsam eine Fördervereinbarung getroffen.

Datum 1. Gespräch: 15. Dezember 2016

Datum 2. Gespräch: 15. Juni 2017

### 2. Zyklus: 5. und 6. Klasse

Lern- und Entwicklungsstand mit Bewertung zum Zeitpunkt des 1. Gesprächs.

Lern- und Entwicklungsstand mit Bewertung in weiteren Kompetenzstufen zum Zeitpunkt des 2. Gesprächs.

#### Überfachliche Kompetenzen

##### Personale Kompetenzen

**Selbstständigkeit: Schulauftrag und Lernprozesse zunehmend selbstständig bewältigen**  
Selbstständig arbeiten

Holt sich Unterstützung und Hilfe, wenn dies notwendig wird.

Richtet den Arbeitsplatz zweckmässig ein, kann die Zeit einteilen, schaltet bei Bedarf Pausen ein.

Kann sich auf eine Aufgabe konzentrieren und ausdauernd und diszipliniert daran arbeiten.

1. Gespräch

2. Gespräch

nicht erreicht  
leichte erreicht  
erreicht  
übertrifft

##### Sorgfältig arbeiten

Geht mit Einrichtungen und Materialien sorgfältig um.

1. Gespräch

2. Gespräch

##### Individuelle Kompetenzstufe



Einschätzung der **fachlichen Kompetenzen**  
(Fremdbeurteilungsdokument)

Einschätzung der **überfachlichen Kompetenzen**  
(Selbst-, Sozialkompetenz)  
(Fremdbeurteilungsdokument)

Einschätzung der **Leistungsentwicklung** (Prognose, Zeugnis)  
und des **Potentials** (Fremdbeurteilungsdokument)

**Zeugnisnoten** in Niveaufächern 1. Sem. 6. PS

**Zeugnisnoten** übrige Fächer 1. Sem. 6. PS

## Langzeitgymnasium (LZG)

Durchschnittswert im Fach (De, Mt, NMG): 5.2

## Integrierte Sekundarstufe

Durchschnittswert im entsprechenden Fach

Niveau A: 5

Niveau B: 4.5

Niveau C: weniger als 4.5

**«Die Klassenlehrperson und die Erziehungsberechtigten entscheiden gestützt auf die Beurteilungsergebnisse gemeinsam über die Zuweisung. Die oder der Lernende wird in den Entscheid miteinbezogen.»** §5, Verordnung UeV (SRL 405b)

*Noten sind eine Entscheidungshilfe ... aber nicht die einzige!*

Unsere Philosophie:

Eine „gute“ Note soll möglich sein, ohne gleich eine höhere Zuteilung auszulösen!

Beispiel: Auch beim «B-Schüler» soll eine Note 5 möglich sein.

## Fahrplan

heute

im 2. Semester der 5. Primar

August 2025

Start 2. Semester der 6. Primar

bis spätestens 15. März 2026  
(01.03.26 für LZG)

Juni 2026

## Info zum UeV

### 1. Gespräch

prov. Meldung der  
Klassenlehrpersonen an die  
Schulleitung (Planungsgrundlage)

### 2. Gespräch

### Entscheid

**Rückmeldung der Schulleitung  
an die Eltern (inkl. Klassen-  
zuteilung und Stundenplan)**

	Montag			Dienstag			Mittwoch			Donnerstag			Freitag		
	7x	7y	7z	7x	7y	7z	7x	7y	7z	7x	7y	7z	7x	7y	7z
08:10	Lk	Rk	BG	BS	BS	BS	En A	En B	En C	NT	BG	WAH	Fr A	Fr B	Fr C
09:00	Rk	NT	BG	Fr A	Fr B	Fr C	Mu	Lk	M&I	NT	BG	WAH	Fr A	Fr B	Fr C
10:10	M&I	NT	Rk	De A	De B	De C	BG	Mu	Lk	De A	De B	De C	Mt A	Mt B	Mt C
11:00	En A	En B	En C	De A	De B	De C	BG	NT	Mu	De A	De B	De C	Mt A	Mt B	Mt C
11:50															
12:40	TTG	RZG	RZG	NT	NT										
13:30	TTG	RZG	RZG	SOL	SOL	SOL				RZG	TTG	NT	SOL	SOL	SOL
14:20	WAH	WAH	TTG	SOL	SOL	SOL				RZG	TTG	NT	SOL	SOL	SOL
15:20	WAH	WAH	TTG	Mt A	Mt B	Mt C				BS	BS	BS		M&I	Lk
16:20				Lk	Lk	NT				BS	BS	BS			

Unterricht in Niveaufächern  
oder Binnendifferenzierung

Unterricht in der  
Stammklasse

Unterricht in «Gruppen»

Selbstorganisiertes Lernen

**34 Lektionen pro Woche... mit beabsichtigten Doppel- und notwendigen Mittagslektionen!**

## **Niveauechsel halbjährlich möglich - Entscheid durch Klassenlehrperson nach Anhörung der Erziehungsberechtigten**

Unsere Philosophie:

Wechsel im Ausnahmefall ausserhalb der festgelegten Zeit (also z.B. Mitte Semester).

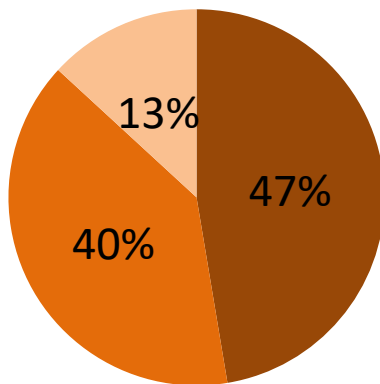
Eine „gute“ Note soll möglich sein, ohne gleich einen Niveauechsel auszulösen!

Beisp.: Eine 5 muss auch beim «C-Schüler» möglich sein, ohne gleich ins Niveau B zu wechseln.

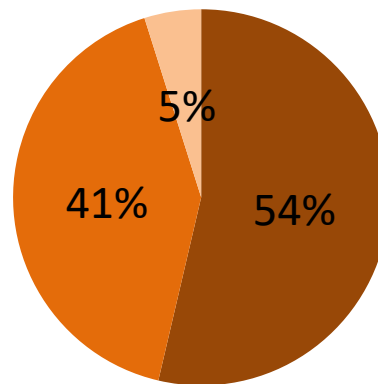
## Niveauzuteilungen z.B. AK 23

- Alle Fächer im gleichen Niveau
- 2 unterschiedliche Niveaus
- 3 unterschiedliche Niveaus

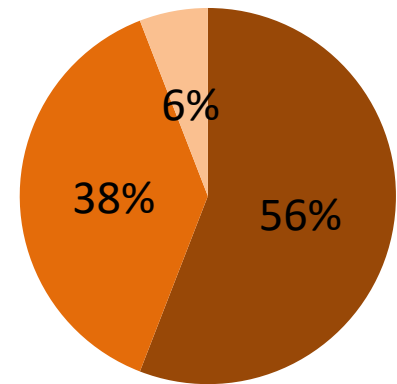
ISS 7



ISS 8



ISS 9



## Nach der 2. Sek (3. Sek) in die Kanti ...

Anmeldung ins  
Übertrittsverfahren  
*Start 2. Sek*

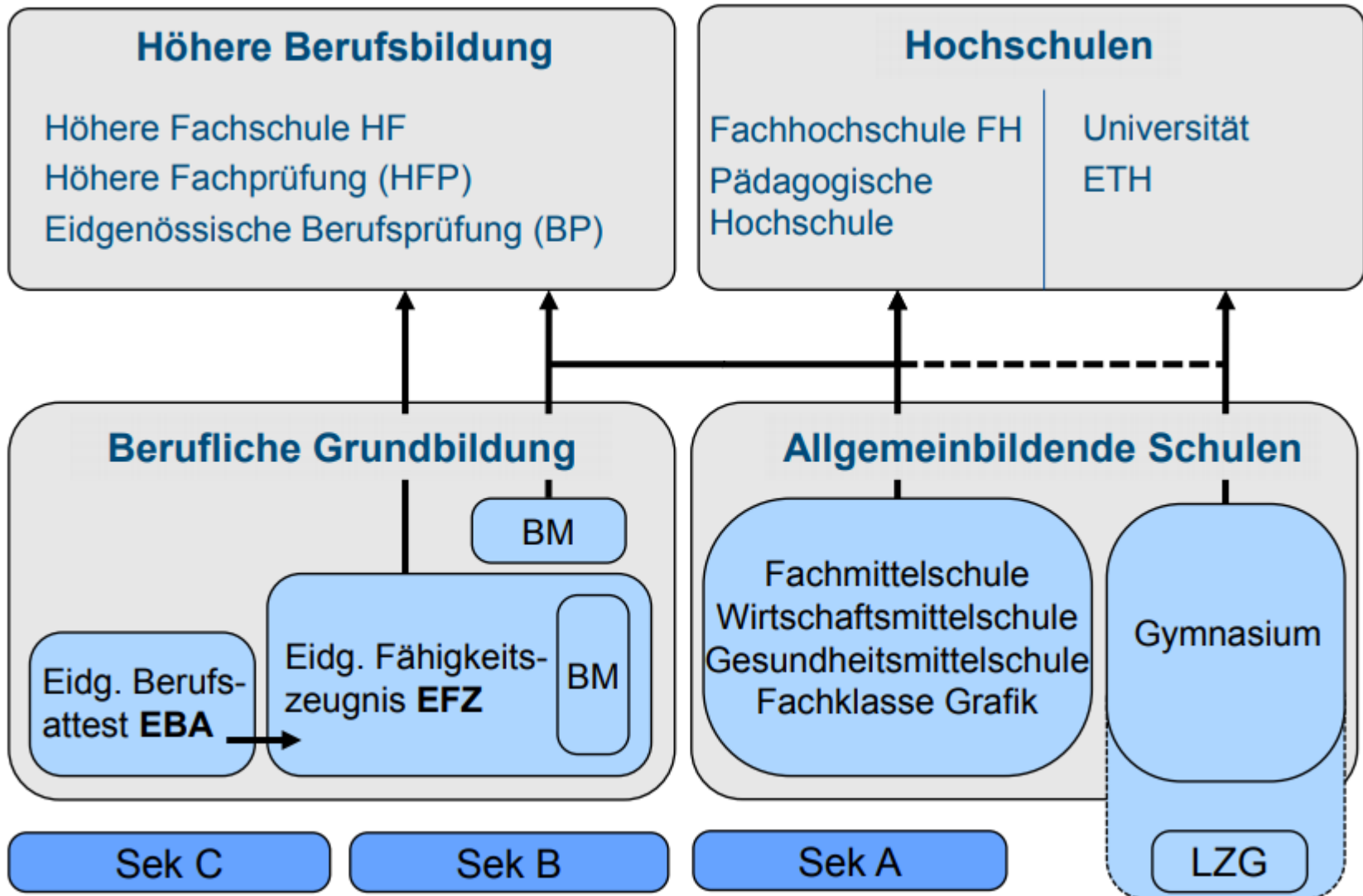
Anmeldung an Kanti  
*Ende Januar 2. Sek*

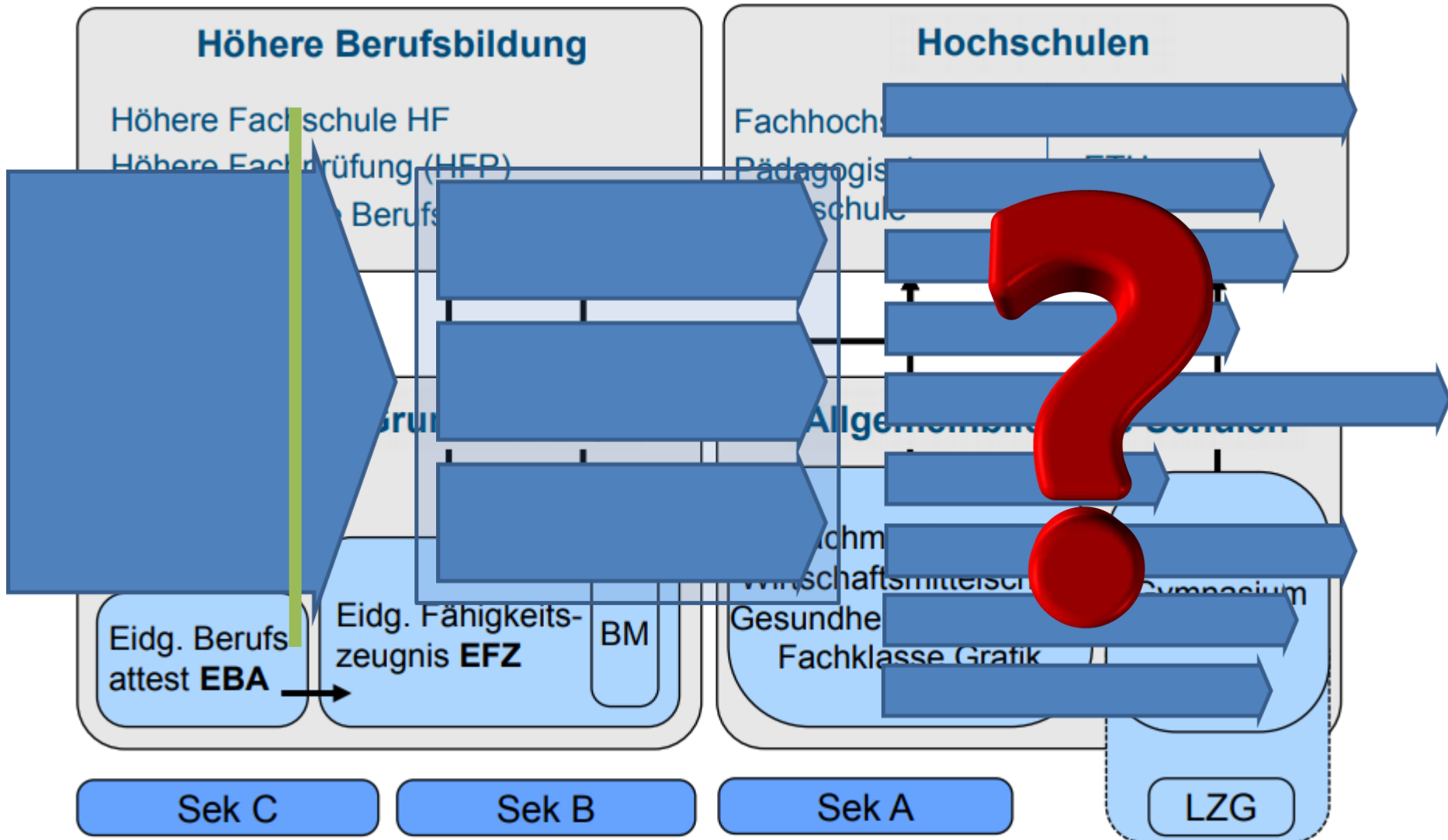
definitive  
Aufnahme an Kanti  
*Anfang März 2. Sek*

**Aufnahmebedingung:**  
**Zeugnisnoten**  
**(1. Semester 2. Sek)**

Deutsch	A	4.5	A mit 4.5 (1 x B mit 5.0)
Französisch	A	4.5	
Englisch	A	4.5	
Mathematik	B	5.0	
Natur und Technik	A/B	4.5	Mindestnote 4.5







Ablage dieser Powerpoint auf unserer Homepage:

[https://schule.schuepfheim.ch/wp-content/uploads/2024/09/73-UeV-Elternabend-Info-2024\\_ScT.pdf](https://schule.schuepfheim.ch/wp-content/uploads/2024/09/73-UeV-Elternabend-Info-2024_ScT.pdf)

Gesetze:

[SRL 405b: Verordnung über die Übertrittsverfahren in der Volksschule](#)

SRL 405a: Verordnung über die Beurteilung der Lernenden in der Volksschule

Übersicht Gesetze zur Volksschule:

[https://volksschulbildung.lu.ch/recht\\_finanzen/re\\_fi\\_schulrecht](https://volksschulbildung.lu.ch/recht_finanzen/re_fi_schulrecht)

Flyer der Dienststelle Volksschulbildung zum Übertrittsverfahren Prim-Sek:

[https://volksschulbildung.lu.ch/-/media/Volksschulbildung/Dokumente/unterricht\\_organisation/beurteilen/ubertrittsv erfahren/uev\\_iss\\_elternflyer.pdf?la=de-CH](https://volksschulbildung.lu.ch/-/media/Volksschulbildung/Dokumente/unterricht_organisation/beurteilen/ubertrittsv erfahren/uev_iss_elternflyer.pdf?la=de-CH)